



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Glattbach

Nr. 28

14. Juli 2023

66. Jahrgang

**Rathaus
Glattbach**
Telefon 34 91 -0
Telefax 34 91 44

Parteiverkehr
Montag – Freitag
und Donnerstag
außerdem nach Terminvereinbarung

8.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters:
Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr
außerdem nach Terminvereinbarung
poststelle@glattbach.bayern.de

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus, Bauhof und Kindergarten Storchennest am 14.07.2023 geschlossen

Liebe Glattbacherinnen, liebe Glattbacher,

am **Freitag, den 14. Juli**, bleiben **Rathaus, Bauhof** und der **Kindergarten Storchennest** aufgrund einer Gemeinschaftsveranstaltung **geschlossen**.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen ein schönes Wochenende.

Ihre Gemeindeverwaltung

Vandalismus und Verschmutzungen im Außenbereich der Grundschule

Leider müssen wir immer wieder **mutwillig zerstörtes Gemeindeeigentum** im Außenbereich der Grundschule vorfinden.

Im aktuellen Fall wurde der Zaun hinter dem Mini-Club eingedrückt sowie Türen und Fensterbretter mutwillig zerkratzt. Außerdem werden auch immer wieder Zigarettenkippen sowie Flaschen und Scherben aufgefunden.

Gerade im Außenbereich vom Mini-Club spielen Kleinkinder. Dort ist es besonders gefährlich, wenn diese mit Zigaretten und / oder Scherben in Berührung kommen.

**Liebe Glattbacherinnen und Glattbacher, liebe Jugendliche,
bitte verhaltet euch fair und geht mit fremdem Eigentum sorgsam um!**

Bitte nehmt euren Müll wieder mit und entsorgt diesen in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern.

Wir möchten ungern öffentliche Flächen sperren und hoffen auf die Vernunft von allen.

Außerdem bitten wir um Hinweise, falls jemand etwas beobachtet.

Im Voraus vielen Dank für Ihre / Eure Unterstützung.

Kurt Baier und die Gemeindeverwaltung

Bereitschaftsdienste

NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Hausarzt-Notruf	116 117



Bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen, dem Notfalleinsatz sowie der Vermittlung von Krankentransporten ist die **Rettungsleitstelle** des Roten Kreuzes zuständig, erreichbar unter der Rufnummer **112**.

Bereitschaftspraxis am Klinikum Aschaffenburg

Samstag, Sonntag und Feiertag:	8.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch und Freitag:	13.00 bis 22.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag:	18.00 bis 22.00 Uhr

Bereitschaftsdienst der Gemeindewerke

(Elektrizitäts- und Wasserversorgung)

Während der **Geschäftszeiten**, das ist Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 und 12.45 bis 16.00 Uhr und Freitag von 7.00 bis 13.00 Uhr, ist der Bereitschaftsdienst unter der **Telefon-Nr. 40 1300** zu erreichen.

Außerhalb dieser **Geschäftszeiten** ist ein Bereitschaftsdienst über die Wach- und Schließgesellschaft in Aschaffenburg unter der **Telefon-Nr. 3803-751** zu erreichen. Der Bereitschaftsdienst erstreckt sich nur auf Störungen bis zur Hausanschlusssicherung bzw. bis zur Wasseruhr.

Gasversorgung Main-Spessart GmbH

NOTRUF 08 00 / 6 24 67 73

Elektrizitätswerk Goldbach-Hösbach GmbH & Co. KG EWG MediaNet TELEKOMMUNIKATION

Während der Zeiten Montag bis Freitag von 7.30 bis 21.00 Uhr und Samstag von 8.00 bis 18.00 Uhr ist der Störungsdienst unter der **Telefon-Nr. 0 60 21 / 33 47 - 86** zu erreichen.

Außerhalb dieser Zeiten über die Wach- und Schließgesellschaft
Telefon-Nr. 0 60 21 / 38 03 - 7 51

Nächstenhilfe Glattbach

Telefon 06021/6292543
E-Mail: naechstenhilfe@gmx.de

Dorfbus Glattbach

Telefon 06021/6292544
E-Mail: dorfbus@gmx.de

Katholisches Pfarramt

Telefon 06021/6292700

Katholische Öffentliche Bücherei Glattbach

im Roncalli-Zentrum, 06021/6292707
Mail: buecherei-glattbach@gmx.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	9.00 – 10.00 Uhr
Dienstag:	16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	18.30 – 20.00 Uhr
Samstag:	17.00 – 18.00 Uhr
Sonntag:	11.00 – 12.00 Uhr

Bitte an Feiertagen und in den Ferien
abweichende Öffnungszeiten beachten!

Caritas Sozialstation St. Stephanus e.V.

Hösbach, Brunnenstraße 40,
Telefon 06021/56666

PFLEGESTÜTZPUNKT GLATTBACH

Hauptstraße 56
Telefon 06021/6292540

Öffnungszeiten:

Mo., Di. u. Do. von 10.00 bis 12.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Postagentur Glattbach

Hauptstraße 95
(in der Glattbacher Zettelstub')
Telefon 06021/412327

Öffnungszeiten:

Mo. und Mi. – Fr.	8.00 bis 18.00 Uhr
Di.	8.00 bis 13.00 Uhr
Sa.	8.00 bis 13.00 Uhr

DIENSTBEREITE APOTHEKEN

Samstag, 15. Juli 2023:

Castell-Apotheke, Stockstadt,
Hauptstr. 8, Tel. 06027 1771
Franken-Apotheke, Goldbach,
A'burger Str. 148, Tel. 06021 54540
Spessart-Apotheke, Bessenbach,
Würzburger Str. 63, Tel. 06095 995625

Sonntag, 16. Juli 2023:

Frohsinn-Apotheke, Aschaffenburg,
Frohsinnstr. 13, Tel. 06021 27142
Marien-Apotheke, Karlstein,
Hahnenkammstr. 19 A,
Tel. 06188 990122

Montag, 17. Juli 2023:

Brunnen-Apotheke, Weibersbrunn,
Hauptstr. 84, Tel. 06094 796
Mohren-Apotheke, Aschaffenburg,
Goldbacher Str. 7, Tel. 06021 24810
Mühlen-Apotheke, Glattbach,
Hauptstr. 56, Tel. 06021 423423

Dienstag, 18. Juli 2023:

Löwen-Apotheke, Aschaffenburg,
Geschw-Scholl-Platz 6,
Tel. 06021 63570
Elisabeth-Apotheke, Aschaffenburg,
Josef-Dinges-Str. 4 - 6,
Tel. 06021 5844666
Rats-Apotheke, Heigenbrücken,
Hauptstr. 7, Tel. 06020 471

Mittwoch, 19. Juli 2023:

Laurentius-Apotheke, Kleinostheim,
Goethestr. 60, Tel. 06027 6622
Lukas-Apotheke, Aschaffenburg,
Schweinheimer Str. 87,
Tel. 06021 97341
Aschaff-Apotheke, Waldaschaff,
A'burger Str. 45, Tel. 06095 789

Donnerstag, 20. Juli 2023:

Liebig-Apotheke, Kahl,
Hanauer Landstr. 19,
Tel. 06188 917171
Marien-Apotheke, Aschaffenburg,
Sandgasse 60, Tel. 06021 25519

Freitag, 21. Juli 2023:

easyApotheke, Mainaschaff,
Am Glockenturm 1, Tel. 06021 580110
Engel-Apotheke, Aschaffenburg,
Lamprechtstr. 1, Tel. 06021 22506

*Die Dienstbereitschaft beginnt
jeweils ab 8.30 Uhr früh und endet
am nächsten Tag um dieselbe Zeit.*

Mühlen-Apotheke

Glattbach, Hauptstr. 56
Telefon 06021/423423

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	8.00 bis 12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.	14.30 bis 18.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen!

– Alle Angaben ohne Gewähr –

DIE UMWELT-ECKE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes im Bauhof (Wiesengrund):

montags von 16.00 – 19.00 Uhr
samstags von 10.00 – 13.00 Uhr

kostenlose Windelentsorgung (Container)

Folgende Wertstoffe werden hier angenommen:

Bauschutt (rein), Eisen, Aluminium, Alufolie, verwertbare Brillen, Schuhe, Styropor (rein-weiß), Holz (keine Jägerzäune, nicht druckimprägniert!), Füllchips, Kork, CDs, Toner, Farbkartuschen, Tintenstrahlpatronen u. PU-Schaumdosen.

Dringend hinweisen möchten wir, dass

- nur rein weißes Verpackungsstyropor erfasst werden darf,
- keine Dämmmaterialien (= Abfall) untergemischt werden dürfen,
- die Styropor-Chips separat zu erfassen sind.

Grünabfälle und Rasenschnitt (kostenpflichtig laut Aushang).

Restmüllsammlung:
Dienstag, 18.07.2023

Biomüllsammlung:
Montag, 17.07.2023

Papiertonne:
Mittwoch, 02.08.2023

Gelber Sack:
Montag, 24.07.2023

Schadstoffsammlung:
Samstag, 16.09.2023

Umladestation zur Anlieferung von Restmüll:
Oberburger Str. 25,
63741 Aschaffenburg (Nilkheim)
Tel.: 06021/83831
Fax: 06021/89742

Kreisrecyclinghof zur Anlieferung von Wertstoffen:
Oberburger Str. 25,
63741 Aschaffenburg (Nilkheim)
Tel.: 06021/394170

Öffnungszeiten für Umladestation und Kreisrecyclinghof:
Montag geschlossen!
Dienstag - Freitag 9.00 - 16.30 Uhr
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Grünabfallsäcke für die Grünabfallsammlung in Glattbach

Grünabfallsäcke gibt es auch in der „Glattbacher Zettelstube“ (Hauptstraße 95) zum Preis von 0,50 Euro pro Sack. Grünabfallsäcke sind verwendbar für kompostierbare Gartenabfälle (Laub, Rasenschnitt, Pflanzenreste) und können bei der Grünabfallsammlung bereitgestellt werden.

Maßnahmen bei längeren Stromausfällen in Glattbach

Bei Stromausfällen, die länger als 15 Minuten andauern, wird das Feuerwehrhaus besetzt.

Die Glattbacher Feuerwehrführung entscheidet über die weitere Vorgehensweise und ob weitere Einsatzkräfte alarmiert werden.

Das Stromaggregat, welches das Glattbacher Feuerwehrhaus autark mit Strom versorgt, wird in Betrieb gesetzt.

Es erfolgt eine Kontaktaufnahme zu Patienten, welche sich in der häuslichen Pflege befinden, SOFERN DIESE DER FEUERWEHR BEKANNT SIND. Es wird festgelegt, welche Patienten sofortigen Handlungsbedarf benötigen oder wie lange ein Notbetrieb gesichert ist.

Es erfolgen Kontrollfahrten im Glattbacher Einsatzgebiet.

Ein stetiger Austausch mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Bayerischer Untermain (zuständig für Feuerwehr und Rettungsdienst), erfolgt.

Gemeinde Glattbach



BEKANNTMACHUNG

Einladung zur Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses; Ortsbegehungen

Datum: Montag, 17. Juli 2023
Uhrzeit: 19:00 Uhr
Ort: Friedhof vor der Aussegnungshalle

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Öffentliche Sitzung:

1. Friedhof Glattbach
 - 1.1 Aktuelle Situation - Gräberleerstand, Vorschläge; Beratung zur weiteren Vorgehensweise
 - 1.2 Sanierungsarbeiten an der Aussegnungshalle; Beratung
2. Spielplatz Weihergrund - Erneuerung Spielgerät und Wasserspielplatz; Beratung
3. Ortseingang Glattbach - Straßenplanung, Gehweggestaltung; Beratung
4. Parksituation in Glattbach; Beratung über weitere Vorgehensweise

Glattbach, den 11. Juli 2023

Kurt Baier
1. Bürgermeister

Kuchenbäcker:innen aufgepasst!
Am Dorfbus-Waldfest ist ein Backblech mit den Initialen „B.K.“ liegen geblieben.
Dieses kann im Rathaus abgeholt werden!

„Die kleine Hexe“ musikalisch erzählt

Den meisten ist die Geschichte der kleinen Hexe von Otfried Preußler bekannt, sie ist schon längst ein Klassiker. Diese Geschichte nahmen fünf Gruppen der Musikalischen Früherziehung im Verband kommunaler Musikunterricht als Grundlage für ihre musikalischen Darbietungen. Sie zeigten am Sonntag, den 09.07.23 im Bürgerzentrum in Sailauf eine bunte Darbietung mit vielen Bestandteilen des Elementarunterrichts: es wurde ein Lied von der kleinen Hexe gesungen, das in drei Strophen die Geschichte der kleinen Hexe mit erzählte. Hier zeigten die knapp vierzig mitwirkenden Kinder, wie viel Freude ihnen das gemeinsame Singen bereitet. Unterstützt wurden sie dabei von zwei Instrumentalschüler*innen: auf der Flöte von Arwen Machacsek und auf der Geige von Jaron Hundertmark.

Zwischen den Strophen hatte jede der Gruppen die Bühne für sich: mit einem Hexenspruch, begleitet von elementaren Instrumenten, wurde die Vorstellung von der Gruppe aus Rothenbuch (Lehrerin: Patricia Martin) eröffnet. Ebenfalls die Gruppe aus Rothenbuch zeigte instrumental und in Bewegung, wie die Hexen ums Feuer hüpfen. Die Kinder aus Glattbach hatten, gemeinsam mit ihrer Lehrerin Vita Jonele, einen Blumentanz vorbereitet und das Blumenmädchen verteilte selbst gebastelte Blumen im Publikum. Danach tanzten die Kinder aus Hofstädten und Schöllkrippen einen Besentanz zu den Klängen von Brahms, mit ihrer Lehrerin Anna Schnabel. Als letzte Gruppe zeigte die Gruppe aus Sailauf (Lehrerin: Vita Jonele) Hexensprüche, die sie auf elementaren Instrumenten begleiteten.

Barbara Machacsek setzte als Erzählerin die Beiträge der Gruppen in den Kontext und ließ die Zuhörer*innen so eintauchen in die Geschichte von der kleinen Hexe. Die Gesamtleitung hatte Felicitas Kluge und für den optimalen Sound sorgte Thomas Hegner an der Tontechnik.

Die Aufführung der Jüngsten im Verband kommunaler Musikunterricht vor insgesamt ca. 150 Zuschauer*innen bildete den gelungenen Auftakt von einer Reihe kleinerer Vorspiele und Konzerte, die in der darauffolgenden Woche an verschiedenen Orten stattfanden. Weitere Infos dazu auf der Homepage www.vekomu.de



Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 13.06.2023

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest. Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig (Art. 47 GO).

1. Genehmigung von Niederschriften

1.1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.05.2023

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.05.2023 wird in einem Punkt geändert.

Im Übrigen werden keine weiteren Anträge vorgebracht.

Beschluss:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.05.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 14:0

1.2 Information zur aktualisierten öffentlichen Offenen-Punkte-Liste (OPL)

Der Gemeinderat nimmt die aktualisierte öffentliche OPL zur Kenntnis.

2. Erweiterung Kindergarten Storchennest - Neugestaltung der Außenanlage; Vorstellung der Planung

Im Zuge der Erweiterung des Kindergarten Storchennest muss auch die Außenanlage neu angelegt und gestaltet werden. Das Architekturbüro Cirillo & Naumann Architekten, Hösbach ist derzeit mit den Überlegungen diesbezüglich befasst und hat einen Planungsentwurf erstellt.

Die Erstellung des Planungsentwurfs erfolgte in Abstimmung mit der Kindergartenleitung.

Das Wort wird an die Architektin Frau Katja Naumann-Legler erteilt, die zur heutigen Sitzung anwesend ist. Sie stellt die Planung anhand einer Präsentation vor und informiert den Gemeinderat über die Kosten.

Durch den Erweiterungsbau wurde das bisherige Außengelände des Kindergartens verkleinert und die Spielgeräte zurückgebaut. Die Kinder spielen derzeit nur im oberen östlichen Bereich des Grundstücks in topografisch anspruchsvollem Gelände. Aufgrund der Beanspruchung des Geländes ist dies in einem schlechten Zustand.

In der Kostenberechnung vom Januar 2022 wurde seinerzeit nur die Wiederherstellung des Außengeländes im Bereich des Erweiterungsbaus betrachtet. Dies umfasste insbesondere die Erneuerung der Zaunanlage und der Außenanlage, mit teilweise Wiedereinbau von Spielgeräten. Die Kosten hierfür wurden seinerzeit mit 157.000 € brutto abgeschätzt.

Im März 2023 fand ein Ortstermin mit den Architekten am Kindergarten statt, um sich ein Bild von der Außenanlage zu machen. Die Planung wurde anschließend auch um den oberen östlichen Gartenbereich erweitert und eine Geländevermessung beauftragt.

Es wurde festgestellt, dass eine Neuplanung unter Berücksichtigung der Geländestruktur notwendig ist um die geringere Fläche des Außenbereichs für künftig 100 Kinder anstatt 50 Kinder strukturiert nutzbar zu machen.

Die Außenanlageplanung sieht verschiedene Zonierungen vor.

- Rutschen
- Klettern/Motorik
- Schaukeln
- Bobbycarstrecke
- Rädchenhof
- Rollenspielbereich
- Sand
- Gärtnern

Zu berücksichtigen sind außerdem die Pflegemöglichkeiten, Übersichtlichkeit und die Trennung der Nutzungen (Kreuzungsverkehr).

Anhand eines Plans und Bildern wird aufgezeigt, welche Zonierungen wo vorgesehen sind.

Im vorderen Bereich des Kindergartens zur Elise-Oberle-Straße sind kleinere Arbeiten notwendig (Zaunanlage, Begrünung, Pflasterung). Die aktuelle Kostenberechnung vom 13.06.2023 mit Umgriff des kompletten Außenbereichs beläuft sich auf rund 381.000 € brutto (Zaunanlage: 30.525 €, Spielgeräte: 78.243 €, Außenanlage: 272.210 €).

Die Kostendifferenz zur ursprünglichen Kostenberechnung setzt sich zusammen aus:

- Spielgeräte neu statt Wiedereinbau, da alte Geräte defekt
- Kostensteigerungen 25 %
- Zusätzliche Erneuerung der Spielfläche im Bestand
- Geländemodellierung
- Aufwertung Spielfläche Erweiterung
- Pflasterung des barrierefreien Wegs (Auflage Baugenehmigung) anstelle wassergebundenen Wegs

Bürgermeister Kurt Baier bedankt sich zunächst bei Frau Naumann-Legler für den Vortrag. Im Hinblick auf die Kostenberechnung stellt sich für ihn die Frage, ob tatsächlich alle Details der Planung umgesetzt werden müssen oder eine Reduzierung erfolgen kann.

Frank Ehrhardt möchte wissen, ob der Gemeinde Glattbach ggfs. Fördermittel entgangen sind, da sich die Wiederherstellung der Außenanlage zunächst nur auf den Umgriff des Geländes vom Erweiterungsbau bezogen hat. Hierzu teilt Bürgermeister Kurt Baier mit, dass dies nicht der Fall ist, da es eine feste Fördersumme, bezogen auf das Raumprogramm, gibt.

Des Weiteren möchte Frank Ehrhardt wissen, ob eine Beschattung für die Kinder im Außengelände vorgesehen ist. Hierzu teilt die Architektin mit, dass vor nicht all zu langer Zeit zwei große Sonnenschirme angeschafft wurden. Diese sollen verwendet und in den sonnigen Bereichen platziert werden.

Herbert Weidner schlägt vor zu prüfen, ob die alten Spielgeräte ggfs. noch auf den Spielplätzen in Glattbach eingebaut werden können. Hierzu weist Bürgermeister Kurt Baier darauf hin, dass erst kürzlich ein Termin mit einer Fachfirma stattfand. Die Lebensdauer von Holzspielgeräten ist mit rund 10 Jahren begrenzt.

Die Kindergartenleiterin, Lioba Schmitt, die als Zuhörerin anwesend ist, erhält das Wort. Sie teilt mit, dass das alte Spielgerät des Kindergartens in einem solchen Zustand gewesen sei, dass auszutauschende Bretter nicht mehr an den Balken befestigt werden konnten. Die Spielgeräte, die noch in Ordnung waren, bspw. die Edelstahl-Rutsche, wurden im Bauhof zwischengelagert. Des Weiteren gibt es vermutlich Haftungs- bzw. Gewährleistungsprobleme, wenn Bestandsgeräte an neue Geräte von anderen Herstellern montiert werden.

Jürgen Kunsmann zeigt sich enttäuscht, dass nun das gesamte Außengelände neu überplant werden muss, wenn gleich er auch anfangs noch erfreut gewesen sei, dass die nun verkleinerte Außenspielfläche für 100 Kinder ausreiche. Eine frühzeitige Information diesbezüglich wäre wünschenswert gewesen. Seiner Meinung nach sollten auf jeden Fall soweit wie möglich Einsparungen vorgenommen werden. Auf die Frage nach Fördermitteln antwortet Bürgermeister Kurt Baier, dass diese sich nach den Flächen des Raumprogramms richten. Wie bereits zur Frage von Frank Ehrhardt wird nochmals bestätigt, dass der Gemeinde Glattbach hierdurch keine Fördermittel entgangen sind. Die Frage von Carsten Schumacher, ob die Außenspielfläche für die künftig 100 Kinder ausreiche, wird von Frau Naumann-Legler bejaht. Die Fläche beträgt ca. 1.100 m² (Richtwert: 10 m²/Kind). Im Übrigen schließt er sich den Aussagen von Jürgen Kunsmann an. Die Kosten seien nun doppelt so hoch wie ursprünglich veranschlagt. Er ist ebenfalls der Meinung, die Planung sollte reduziert werden.

Anneliese Euler schließt sich ebenfalls ihren Vorrednern an. Die Planung sei sehr gut, sollte allerdings eingedampft werden. Evtl. sei auch eine sukzessive Umsetzung möglich.

Arno Wombacher macht nochmal deutlich, dass bisher 50 Kinder im Außengelände gespielt haben und künftig 100 Kinder spielen werden. Für ihn stellt sich die Frage, inwiefern die Planung reduziert werden kann, ohne dass eine qualitative Nutzung des Geländes leidet. In diesem Zuge verweist er auch noch auf die anstehenden Sanierungen am Freundekindergarten, wozu Bürgermeister Kurt Baier darauf hinweist, dass diese Angelegenheit in einer der nächsten Sitzungen auf der Tagesordnung steht.

Auch wenn die Planung sehr durchdacht und solide ist, appelliert Bürgermeister Kurt Baier an die Architektin, zu prüfen, wo vernünftige Einsparungen möglich sind.

Carsten Schumacher ist der Meinung, die Planung sieht eine „Luxusausstattung“ vor, die entsprechend überarbeitet werden sollte.

Frau Naumann-Legler weist darauf hin, dass eine abschnittsweise Ausführung grundsätzlich kostenintensiver sei und die Umsetzung auch im Hinblick auf den zeitlichen Ablauf mit Fertigstellung zum 01.01.2024 schwierig wird. Sie schlägt vor nochmals zu prüfen, ob evtl. Arbeiten in Eigenleistung durch den gemeindlichen Bauhof erledigt werden können. Möglicherweise können auch einzelne Geräte wie Spielhäuser erst später aufgestellt bzw. ergänzt werden.

Außerdem besteht Einigkeit innerhalb des Gemeinderats, dass grundsätzlich auch die Unterstützung aus der Elternschaft bei bestimmten Aktionen, eine gute Sache sei. Evtl. könnte es auch dadurch Unterstützung geben.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, werden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Planung mit der Maßgabe zu, dass sich das Architekturbüro eigenständig um Einsparpotenzial kümmert.

Abstimmungsergebnis: 1:13

Beschluss:

Die Planung soll aus den vorgenannten Gründen nochmals überarbeitet werden. Anschließend erfolgt eine erneute Vorstellung im Gemeinderat.

Abstimmungsergebnis: 14:0

4. Beschlussfassung über die Vorlage der Jahresrechnung 2022 gem. Art. 102 Gemeindeordnung (GO)

Der Jahresabschluss 2022 wurde am 17.05.2023 erstellt.

Dieser schließt im Einzelnen wie folgt ab:

Verwaltungshaushalt:

Solleinnahmen inkl. Reste: 11.009.133,14 €

Sollausgaben inkl. Reste: 11.009.133,14 €

In den vorgenannten Sollausgaben ist die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von 454.701,69 € enthalten. Der Haushaltsansatz weist einen Zuführungsbetrag von 594.391 € aus. Die tatsächliche Zuführung unterschreitet somit die geplante Zuführung um 139.689,31 €.

Die Zuführungsrate 2022 übersteigt die Mindestzuführung gem. § 22 der Kommunalen Haushaltsverordnung (KommHV-K). Gem. § 22 KommHV-K muss die Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt mindestens der Summe des ordentlichen Schuldendienstes (=planmäßige Tilgungsleistungen) entsprechen. Die planmäßigen Tilgungsleistungen der Gemeinde Glattbach im Jahr 2022 betragen insgesamt 270.365,00 €. Der erreichte Zuführungsbetrag übersteigt die Mindestzuführung um 184.336,69 €. Dieser Betrag stellt somit die sog. freie Finanzspanne bzw. Investitionsrate dar.

Vermögenshaushalt:

Solleinnahmen inkl. Reste: 2.901.584,09 €

Sollausgaben inkl. Reste: 2.901.584,09 €

Der Sollüberschuss des Jahres 2022 beträgt 66.763,33 € und ist in den vorgenannten Sollausgaben enthalten. Dieser Betrag wird im Jahr 2023 der allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

Die Jahresrechnung ist dem Gemeinderat gem. Art. 102 Gemeindeordnung (GO) vorzulegen. Gem. Art. 103 Abs. 1 GO überträgt der Gemeinderat die Jahresrechnung an den Rechnungsprüfungsausschuss zur örtlichen Prüfung.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den am 17.05.2023 erstellten Jahresabschluss 2022 zur Kenntnis.

Gem. Art. 103 Abs. 1 Gemeindeordnung (GO) wird die Jahresrechnung 2022 dem Rechnungsprüfungsausschuss zur örtlichen Prüfung übertragen.

Abstimmungsergebnis: 14:0

5. Kindergarten Storchennest – Kindergartenbeiträge ab 01.09.2023; Beratung hinsichtlich einer Anpassung und ggfs. Beschlussfassung

Mit einem Schreiben wurde vom St. Johanniszweigverein e. V. mitgeteilt, dass im Rahmen der letzten Vorstandssitzung die Notwendigkeit einer Beitragserhöhung im Bereich der Kinderbetreuung zum 01.09.2023 thematisiert wurde.

Demzufolge wird der Freundekindergarten St. Marien eine Beitragsanpassung ab dem neuen Kindergartenjahr (01.09.2023), sowohl für die Krippenkinder (unter 3 Jahren) als auch für die Kindergartenkinder (ab 3 Jahren) vornehmen.

Grund hierfür sind insbesondere die eingetretenen Kostensteigerungen insbes. für Personal und Energiekosten sowie Bewirtschaftung und Sachaufwendungen.

Gemäß Mitteilung des St. Johanniszweigvereins hat ein Schreiben der Fachaufsicht sowie der wirtschaftlichen Beratung der Caritas Würzburg vom April 2023 deutlich gezeigt, dass u. a. die finanziellen Auswirkungen der Tarifierhöhungen sowie der Inflationsausgleichsprämien nicht in den Basiswerten für die kindbezogene Förderung berücksichtigt sind.

Eine Empfehlung des Caritasverbands für die Diözese Würzburg, Referat Kath. Kindertageseinrichtungen und Kinderhilfe, hinsichtlich einer Beitragsanpassung wurde den Gemeinderatsmitgliedern bereits übersandt.

Bürgermeister Kurt Baier informiert, dass zum 01.09.2021 letztmals die Kindergartenbeiträge angepasst wurden. Da derzeit eine Umstrukturierung der Kindergärten in Glattbach erfolgt, wird von Seiten der Verwaltung vorgeschlagen, eine Anpassung erst zum 01.01.2024, nach Zusammenlegung der beiden Kindergärten, vorzunehmen.

Von Seiten der Verwaltung wird folgende moderate Anpassung vorgeschlagen:

Stunden/Tag	Anpassung ab 01.09.2021	Empfehlung der Caritas	Empfehlung der Verwaltung ab 01.01.2024	Erhöhung gegenüber aktuellen Beiträgen
3 - 4	120,00 €	140,00 €	120,00 €	0,00 €
4 - 5	130,00 €	155,00 €	135,00 €	5,00 €
5 - 6	140,00 €	170,00 €	150,00 €	10,00 €
6 - 7	150,00 €	185,00 €	165,00 €	15,00 €
7 - 8	160,00 €	200,00 €	180,00 €	20,00 €
8 - 9	170,00 €	215,00 €	195,00 €	25,00 €
9 - 10	180,00 €	230,00 €	210,00 €	30,00 €

Belastung der Eltern:

Beiträge abzgl. des gewährten Zuschuss durch den Freistaat Bayern i. H. v. 100,00 €/Kind.

Bürgermeister Kurt Baier weist darauf hin, dass er Rücksprache mit dem Vorsitzenden des St. Johanniszweigvereins genommen hat. Demnach besteht Einigkeit, eine moderate Anpassung der Kindergartenbeiträge wie von der Verwaltung vorgeschlagen, erst ab 01.01.2024 vorzunehmen.

Anneliese Euler gibt zunächst ein politisches Statement, wonach Sie der Meinung ist, dass der Besuch von Kindergärten grundsätzlich beitragsfrei sein sollte, da schließlich auch der Besuch von Schulen kostenfrei sei.

Die Empfehlung der Caritas habe Sie persönlich erschreckt. Die Höhe der Beiträge sei nach Ihrem Dafürhalten nicht begründet. Für junge Eltern, die ohnehin schon hohe Kosten zu tragen haben, sei dies nicht zumutbar.

Sie ist der Meinung, der heute vorgebrachte Vorschlag der Verwaltung sollte erst in den Fraktionen beraten werden. Da eine Anpassung ohnehin erst ab 01.01.2024 vorgesehen ist, ist bei der Beschlussfassung keine Eile geboten.

Bürgermeister Kurt Baier macht nochmal deutlich, dass die Kindergartenbeiträge in Glattbach lange Zeit auf niedrigem Niveau gewesen sind. Mit Blick auf den Haushalt und die Finanzplanung, müsse der Gemeinderat selbstverständlich verantwortungsvoll mit den öffentlichen Geldern umgehen. Eine angemessene Anpassung sei deshalb unumgänglich und sinnvoll.

Jürgen Kunsmann weist auf die erst kürzlich vorgenommenen Gehaltsanpassungen im öffentlichen Dienst sowie die Kostensteigerungen in vielen anderen Bereichen z. B. auch die gestiegenen Baukosten des Erweiterungsbaus des Kindergartens hin. Bei der durchschnittlichen meistgebuchten Betreuungszeiten von 5 - 6 Std./Tag sei eine Beitragserhöhung von 10,00 € (von 140,00 € auf 150,00 €) überschaubar. Sofern eine höhere Betreuungszeit gebucht wird, bspw. 9 - 10 Std./Tag, betreffe dies vermutlich Vollzeitkräfte, für die eine Erhöhung von 30,00 € leistbar sei.

Die Frage von Herbert Weidner, ob es eine Härtefallregelung gibt, für diejenigen, die sich einen Betreuungsplatz nicht leisten können, wird von Bürgermeister Kurt Baier bejaht.

Hinsichtlich der Aussage von Anneliese Euler, dass Sie erschreckt sei, über die Beitragsempfehlung der Caritas, macht Ursula Maidhof deutlich, dass bereits bei der Beitragsanpassung in 2021 die Beiträge unter der Empfehlung der Caritas lagen.

Carsten Schumacher fragt nach dem jährlichen Defizit des Kindergartens.

Hierzu antwortet Bürgermeister Kurt Baier, dass im Jahr 2021 bspw. ein Defizit i. H. v. 91.000 € beim Kindergarten Storchennest zu verzeichnen war. Dies werde sich selbstverständlich verändern, wenn ab 01.01.2024 insgesamt 100 Kinder anstatt 50 Kinder die Einrichtung besuchen. Dies hängt im Wesentlichen auch von der Personalsituation ab.

Beim Kindergarten handelt es sich grundsätzlich wie beim Friedhof auch, um eine sog. „Kostendeckende Einrichtung“. Eine Kostendeckung werde man beim Kindergarten allerdings auch künftig nicht erzielen können. Eine klassische rein kaufmännische Betrachtung könne hier nicht vorgenommen werden.

Jürgen Kunsmann spricht sich dafür aus, heute über die vorgeschlagene moderate Anpassung ab 01.01.2024 zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt wie von der Verwaltung vorgeschlagen eine Anpassung der Kindergartenbeiträge ab 01.01.2024 vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 11:3

6. Bericht des Bürgermeisters

• Bekanntgabe von Auftragsvergaben aus der letzten Gemeinderatssitzung

- Erweiterung Kindergarten Storchennest
 - Parkett- und Bodenbelagsarbeiten:
Fußbodenbau Rose GmbH, Hüttenberg
Angebotssumme: 45.761,09 € brutto
 - Schreinerarbeiten:
Schreinerei Richard Ort GmbH, Rothenbuch
Angebotssumme: 107.330,62 € brutto
 - Schrankwände und Büroeinrichtung:
SBS Objekt GmbH, Goldbach
Angebotssumme: 38.225,18 €
 - Fliesenarbeiten:
Fliesen Fries GmbH, Mainaschaff
Angebotssumme: 47.078,54 € brutto
- Ingenieurleistungen – Sanierungsplanung anl. der EÜV (Kanalbefahrungen):
Ing.-Büro Deutschmann, Hösbach
Angebotssumme: 9.753,53 € brutto

• Baulandentwicklung im oberen Bereich des Borngrunds

Die Angelegenheit wurde bereits im Gemeinderat öffentlich bekanntgegeben. Die Fraktionen wurden gebeten, sich näher damit zu befassen. In der Juli Sitzung ist eine Beratung mit anschließendem Grundsatzbeschluss zu einer weiteren Bebauung im oberen Bereich des Borngrunds vorgesehen.

• Ortsentwicklung – Erstellung ISEK; Informationen vom 3. Treffen der LKGR

Am 23.05.2023 fand das 3. Treffen der LKGR statt. Am 16.09.2023 findet hierzu eine Klausurtagung des Gemeinderates statt. Der Gemeinderat erhält im Vorfeld die entsprechenden Unterlagen und die Einladung.

• Bauleitplanung für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses und Neubau REWE-Markt

Hierzu findet am 13.07.2023 ein Abstimmungsgespräch zwischen dem Planungsbüro arc.grün, dem Staatlichen Bauamt Aschaffenburg und der Verwaltung statt, um die weiteren Schritte für die Aufstellung der Bebauungspläne zu besprechen.

• Waldkindergarten in Glattbach

Derzeit findet eine detaillierte Prüfung möglicher Standorte statt und die Einholung von Angeboten für die Beschaffung eines Bauwagens.

• Landtags- und Bezirkswahl am 08.10.2023

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Die Gemeinde Glattbach sucht wieder freiwillige Personen, die bei der Durchführung und Auszählung der Wahl im Oktober helfen.

• Terminbekanntgaben

- 17. - 18.06.2023 Dorfbus-Fest
- 11.07.2023 Gemeinderatssitzung
- 18.07.2023 Rechnungsprüfungsausschusssitzung
- 25.07.2023 Sondersitzung des Gemeinderats
- 17.07.2023 Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusssitzung
- 16.09.2023 Klausurtagung des Gemeinderates

7. Verschiedenes

7.1 Wortmeldungen von Gemeinderatsmitgliedern

Arno Wombacher weist darauf hin, dass andere Kommunen für die Installation von Balkenkraftwerken Zuschüsse gewähren. Er regt an darüber nachzudenken, auch in Glattbach Zuschüsse zu gewähren. Bürgermeister Kurt Baier sichert eine Prüfung zu.

Des Weiteren weist Arno Wombacher darauf hin, dass aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der akuten Brandgefahr offenes Feuer außerhalb des Aschaffenburg Stadtgebiets verboten ist. Er fragt, ob hiervon auch Glattbach betroffen sei. Die Verwaltung wird dies mit den Verantwortlichen klären.

7.2 Wortmeldungen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger

Keine Wortmeldungen

Die vorstehend veröffentlichte Niederschrift hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Soweit Tagesordnungspunkte persönliche Einzelinteressen betreffen, wird nur kurz das Beschlussergebnis bekannt gegeben oder von einer Veröffentlichung abgesehen.

Landratsamt

Sportlerehrung des Landkreises Aschaffenburg

Zusammen mit dem BLSV Sportkreis Aschaffenburg e. V. ehrt der Landkreis Aschaffenburg jährlich erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler für folgende Leistungen:

- Landesmeister,
- Süddeutsche Meister,
- Sieger sowie 2. und 3. platzierte Personen bei Deutschen-, Europa- und Weltmeisterschaften und
- Sportler/innen, welche einen nationalen Rekord erzielten oder in einer National- oder Olympiamannschaft standen.

Pokalmeister werden nicht geehrt.

Geehrt werden außerdem Schulmannschaften die Landesmeister wurden oder Platz 1 bis 3 bei den Deutschen Schulmeisterschaften erreichten. Es muss sich dabei um eine kreiseigene Schule handeln oder diese muss ihren Sitz im Landkreis haben.

Antragsberechtigt sind die Vereine, Sportverbände, Schulen und die politische Gemeinde.

Die Anträge zur Ehrung können ausschließlich online auf der Homepage des Landkreises Aschaffenburg (www.landkreis-aschaffenburg.de) ⇒ Wer macht was ⇒ Sportlerehrung) gestellt werden.

Die nächste Sportlerehrung findet am 17.11.2023 in der Frankenhalle Stockstadt statt.

Die Anträge für die diesjährige Ehrung müssen bis spätestens **18. September 2023** eingegangen sein. Ein Rechtsanspruch auf die Ehrung besteht nicht.

Sonstiges

Bayer. Bauernverband

Bienen- und insektenfreundliche Gärten

Das Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Bienen- und insektenfreundliche Gärten“ ein. Insekten spielen eine wichtige Rolle in der Natur. Als Bestäuber für viele Pflanzen oder als Nahrung für verschiedene Tiere wie Igel oder Vögel. Doch sie sind nicht nur nützlich, sondern sind auch schöne und faszinierende Tiere, die es zu entdecken lohnt, und die dem Garten eine lebendige Vielfalt schenken. Wenn Sie Insekten und Bienen

unterstützen und ihnen im Garten einen Rückzugsort bieten möchten, können Sie dies mit der richtigen Pflanzenauswahl und einigen nützlichen Elementen tun. In der Veranstaltung erhalten Sie konkrete Tipps und lernen, wie Sie die eigenen Gärten entsprechend gestalten können.

Termin: Samstag, 12. August, 10.00 Uhr
Wo: Grundstück an der „Rennstraße“ (= Verlängerung der Alten Poststraße, Kleinstheim, Richtung Eller, Main-aschaff)

Info und Anmeldung beim BBV, Frau Krebs, Tel. 06021-42942 14, oder auch direkt unter <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=19013519>

unbedingt erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Bund Naturschutz

Öko-Tipp der Woche

Glühwürmchen schützen

Die Nächte werden wärmer, die Glühwürmchen sind wieder unterwegs! Genauer gesagt: Die Leuchtkäfer, denn weder handelt es sich um Würmer, noch glühen sie wirklich. Glühwürmchen leuchten, um ihre Partner anzulocken. In Deutschland sind drei Arten heimisch: der Kleine Leuchtkäfer, der Große Leuchtkäfer und der Kurzflügel-Leuchtkäfer, so der BUND Naturschutz (BN). Alle Leuchtkäfer-Weibchen können leuchten. Bei den Männchen kann das nur der Kleine Leuchtkäfer. Alle drei Arten nutzen jedoch Leuchtsignale, um sich bei Einbruch der Dunkelheit zur Paarung zusammenzufinden. Die Weibchen erklimmen einen Grashalm oder einen erhöhte Sitzplatz. Dann beginnt die Lichtershow: Mit ihrem artspezifischen Leuchtmuster leiten die Glühwürmchen-Damen wie Fluglotsen die Männchen zu sich herab. Das Leuchten entsteht durch eine biochemische Reaktion (Biolumineszenz) im Leuchtorgan der Käfer. Luciferin wird oxidiert, das entstehende Licht strahlt durch durchsichtige Felder im Hinterleib des Käfers nach außen. Auf den Wirkungsgrad wäre jeder Techniker neidisch – er liegt bei 95 %. Keine künstliche Lichtquelle hat bisher einen solchen Wirkungsgrad erreicht. Glühwürmchen leben in feuchten Lebensräumen: In der Nähe von nassen Wiesen, Bach- und Flussufern, Auwäldern und feuchten Gebüsch oder Waldrändern. Vor allem zwischen 22 und 24 Uhr in lauen Sommernächten und bei Neumond lassen sie sich gut beobachten. An sehr dunklen Stellen sieht man manchmal auch die schwach leuchtenden Larven. Kurz nach der Paarung stirbt das Männchen; nach der Eiablage auch das Weibchen. Die Larven schlüpfen im August. Sie befallen Regenwürmer und bis zu 15-mal schwerere Schnecken. Die Larven

überdauern drei Winter und häuten sich mehrfach. Im vierten Winter verpuppen sie sich und schlüpfen dann als Käfer.

Tipps des BUND wie Sie Glühwürmchen helfen können:

- Mähen Sie Ihren Rasen nicht vollständig. Lassen Sie kleine Flächen oder Ränder mit hohem Gras stehen. Das gilt besonders von Mai bis August.
- Setzen Sie kein Schneckengift ein.
- Lassen Sie in Ihrem Garten Schnittgut liegen, errichten Sie Trockenmauern oder häufen Sie in Ihrem Garten Äste auf. Damit schaffen Sie eine Warte für die Weibchen und eine Unterkunft für die Larven.
- Beleuchten Sie Ihren Garten so wenig wie möglich. **aturschutz**

Selbsthilfe bei Depressionen e.V.

In unserer Kontaktstelle treffen sich wöchentlich 20 Gruppen zu den Themen Depressionen, Burnout, Ängste und Zwänge. Darunter gibt es 2 Gruppen für junge Leute ab 18+, eine Gruppe für hochsensible Menschen, eine Online-Gruppe und eine Gruppe für Eltern psychisch kranker Kinder.

Gruppenübergreifende Veranstaltungen helfen Betroffenen, aus ihrer sozialen Isolation herauszukommen.

Anmeldung und Info unter:

Selbsthilfe bei Depressionen e.V.
Wernbachstr. 13 (Eingang Freihofsgasse)
63739 Aschaffenburg, Tel. 06021-23626
E-Mail: info@redenundhandeln.de
Internet: www.redenundhandeln.de

Spendenkonto:

IBAN DE34 7955 0000 0000 0023 11

Hebammen- Wochenbettambulanz

für Wöchnerinnen und stillende Frauen:

Sonn- u. feiertags 9 – 12 Uhr, Eingangsbereich Klinikum, ohne Voranmeldung!
www.hebko-aschaffenburg.de

Rentenberatung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Eberhard Lorenz, Bangertstr. 4a, 63864 Glattbach berät Sie qualifiziert und kostenfrei in allen Fragen zur Rentenversicherung. Anträge auf Rente und Kontenklärung können zeitnah gestellt werden. Terminvereinbarungen bitte unter Telefon 06021 425121.

– Ende des amtlichen Teils –
Kurt Baier, 1. Bürgermeister



„Wer Ohren hat, der höre!“

vgl. Mt 13,1-9 – Evangelium vom
15. Sonntag im Jahreskreis A

Liebe Leserin, lieber Leser,

Geschichten konnte er erzählen, dieser Jesus. Und zwar so, dass die Leute gespannt bei der Sache blieben und ihm aufmerksam zuhörten.

Warum er aber im Vers 9 extra dazu auffordert: „Wer Ohren hat, der höre!“, gibt mir immer wieder von Neuem zu denken.

Wollte er damit diejenigen wieder aus dem wohlthuenden Predigtschlaf aufwecken? Oder wollte er die Eintönigkeit der verschiedenen Beispiele, die er vorher aufgezählt hat, überwinden? Eintönig waren sie doch wirklich nicht!

Oder wollte er gar mit dieser rhetorischen Wendung das eben gesagte nochmals verstärken?

Ich denke, dass Jesus etwas ganz anderes damit sagen will:

Ohren haben die meisten von uns und hören können wir auch damit.

Ob wir jedoch vom Hören einer Botschaft zum Handeln kommen, das ist gar nicht so einfach gesagt. Oft lassen wir uns ablenken. Hören zwar zu, sind aber mit unseren Gedanken Meilen weit entfernt. Oder wir erwecken den Anschein zuzuhören, sind aber dabei, auf das eben Gesagte bereits innerlich eine passende Antwort zu formulieren: Das werde ich doch übertrumpfen! Wer Ohren hat, der höre!, ist die Aufforderung Jesu

→ vom Hören zum Tun zu kommen

→ das Gehörte im Herzen abzuwägen und dann Handlungsschritte folgen zu lassen

→ unsere menschlichen Sinne zu gebrauchen und in dieser Perspektive auch menschlich zu reagieren und zu agieren

Jesus traut uns zu, dass wir seine Botschaft verstehen (hören!).

Und Jesus fordert uns heraus, vom Hören zum Handeln zu gelangen: Seine Botschaft zu LEBEN!

Das ist nicht immer einfach. Und einer allein wird es schwerlich schaffen.

Aber wir sind in eine Gemeinschaft gerufen, und zusammen werden wir dies viel besser erreichen können. Wir können uns austauschen über den richtigen Weg. Und wir können uns von unseren bisherigen Erfahrungen mit dem Evangelium erzählen: von einander lernen!

Ob wir nicht diese Einladung, die Jesus im Sonntagsevangelium an die Menschen damals richtet, für uns heute so annehmen und miteinander versuchen wollen, sie heute mit Leben zu füllen?

Ich würde mich sehr darüber freuen!

Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich auch im Namen des Seelsorgerteams einen schönen Sonntag und eine gute Woche!

Ihr Nikolaus Hegler, Pfarrer

**Gottesdienstordnung
der Pfarreiengemeinschaft
Glattbach – Johannesberg
vom 15.07. bis 23.07.2023**

G-RZ = Glattbach Roncalli-Zentrum
G-AK = Glattbach Alte Kirche
J = Johannesberg
R = Rückersbach
S = Steinbach
B = Breunsberg Kapelle

**Samstag, 15.07. – Hl. Bonaventura
Kollekten für die**

Aufgaben unserer Pfarrgemeinden
17:00 **S** Eucharistiefeier am Vorabend
f. d. Pfarreiengemeinschaft u.
f. Fam. Johann u. Elisabeth Sauer
17:45 **G-RZ** Dreiviertel-Sonntag,
anschl. Türöffner Sommerabend
18:30 **R** Eucharistiefeier am Vorabend
f. Rudi u. Hedwig Weber

**Sonntag, 16.07. –
15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**Kollekten für die
Aufgaben unserer Pfarrgemeinden**
10:00 **J** Eucharistiefeier
f. Emil Rosenberger u. Ang. /
f. Verst. d. Fam. Bernhard u. Herbert /
f. Rudolf u. Anni Bayer u. Ang. /
f. Margarete, Valentin u. Albert Bayer
10:00 **B** Ökumen. Feier zum 75-jährigen
Jubiläum des Wandervereines
Breunsberg an der Schutzhütte

**Freitag, 21.07. –
Freitag der 15. Woche im Jahreskreis**

17:30 **S** Rosenkranz
für den Frieden in der Welt
18:00 **S** Eucharistiefeier

**Samstag, 22.07. –
HL. MARIA MAGDALENA**

**Kollekten für die
Aufgaben unserer Pfarrgemeinden**
17:45 **G-RZ** Eucharistiefeier
f. Sebald Willig u. leb. u. verst. Ang. /
f. Franziska Reuter zum 15. Todestag
u. leb. u. verst. Ang. /
f. Gertrud u. Josef Heeg, leb. u. verst.
Ang. mit Kinderkirche
18:30 **R** Wort-Gottes-Feier

**Sonntag, 23.07. –
16. Sonntag im Jahreskreis**

**Kollekten für die
Aufgaben unserer Pfarrgemeinden**
10:00 **J** Eucharistiefeier
f. Winfried Junker, leb. u. verst. Ang. /
f. Ida u. Winfried Hofmann,
leb. u. verst. Ang. /
f. Sofie u. Karl Alig u. Ang. /
f. Manfred Talhof u. verst. Ang. /
f. Therese u. Gerhard Weide
14:00 **G-AK** Taufe von Toni Marius Kahl

**Pfarreiengemeinschaft
Glattbach-Johannesberg
St. Maria und Johannes d. T.**

„Dreiviertel Sonntag“ in Glattbach

• **Samstag, 15. Juli:** Mit einem „Gießkan-
nen-Segen“ wird es um die Kostbarkeit
von Wasser gehen und die neue Regen-
wasseranlage am Roncalli-Zentrum ein-
geweiht. Wer will, möge eine Gießkanne
dabei haben! (Richard Rosenberger)

• **Samstag, 29. Juli:** Wir erbitten einen
„Reise-Segen“ für die beginnenden Som-
merferien. Dazu gibt es u.a. meditative
Gesänge aus Taizé (Christian Giegerich)

• **Samstag, 12. August:** Im Vorausblick
auf Maria Himmelfahrt geht es schon
ein wenig um die **Heilkraft der Kräuter**.
(Richard Rosenberger)

An den anderen Samstagen kommt – eben-
falls um 17:45 Uhr Zeit – die vorabendlich-
sonntägliche Eucharistie als „Quelle und
Höhepunkt“ katholischen Glaubenslebens
zur Geltung.

**Firmung
für unsere Pfarreiengemeinschaft**

20 jungen Menschen wird Weihbischof
Ulrich Boom am Donnerstag, 13. Juli um
17:00 Uhr das Sakrament der Firmung
spenden. Dazu ist auch die Öffentlichkeit
herzlich eingeladen, in Glattbach St. Ma-
rien im Roncalli-Zentrum mitzufeiern und
den Firmlingen den Rücken zu stärken.

Frauenfrühstück

Alle interessierten Frauen sind herzlich
eingeladen zum Frauenfrühstück am **Mitt-
woch, 19. Juli 2023**. Wir treffen uns um
9.00 Uhr in der Kapelle „Zum guten Hir-
ten“ in Breunsberg zu einem Morgenlob.
Danach frühstücken wir auf der Wiese
neben der Kapelle. Bei Regenwetter ge-
hen wir zum Frühstück ins MGH JOHAN-
NESBERG. Herzlich willkommen! Wer eine
Mitfahrgelegenheit möchte, melde sich
bitte bei mir. Kontakt: Doris Riedel, Tel.
(0 60 29) 81 30

Kinderkirche St. Marien

Gleichzeitig zum Vorabendgottesdienst
bieten wir am Samstag, 22. Juli um 17:45
Uhr wieder eine Kinderkirche an. Wir wer-
den singen, über Jesus reden, beten und
basteln. Die Kinder werden zu Beginn der
Eucharistiefeier „eingesammelt“.

**Sonntagabendgottesdienst
im Pastoralen Raum AB-Ost**

Am 1. Sonntag im Monat um 18.00 Uhr
findet in der **Wallfahrtskirche in Schmer-
lenbach** eine **Abendmesse** mit einem der
Priester aus den vier Pfarreiengemein-
schaften, statt. Die Einladung ergeht an
alle Christinnen und Christen des Pasto-
ralen Raums Aschaffenburg-Ost. Die näch-
sten Termine sind: 6. August / 3. September
/ 1. Oktober / 5. November / 3. Dezember.
Die Kollekte ist für unseren Verein PAMO-
JA-Partnerschaft mit Litumbandyosi e.V.
bestimmt: Herzlichen Dank für dieses Zei-
chen der Solidarität!

Haus- und Krankenkommunion

Im August findet keine Krankenkommunion
statt. Nächste Termine sind:
Freitag, 01.09.2023 –
ab 9.00 Uhr in Johannesberg u. Filialen
Donnerstag, 07.09.2023 –
ab 9.00 Uhr in Glattbach

Wenn Sie für sich oder einen Angehörigen die Krankenkommunion möchten, melden Sie sich bitte im zuständigen Pfarrbüro.

Tauftermine 2023

- Sonntag, 15.08.2023,
um 14.00 Uhr Glattbach
- Sonntag, 03.09.2023,
um 14.00 Uhr Johannesberg
- Sonntag, 17.09.2023,
um 14.00 Uhr Glattbach
- Sonntag, 01.10.2023,
um 14.00 Uhr Johannesberg
- Sonntag, 15.10.2023,
um 14.00 Uhr, Glattbach

Bitte melden Sie Ihr Kind spätestens 4 Wochen vor dem gewünschten Tauftermin im zuständigen Pfarrbüro an. Dies gilt auch für Taufen, die in den Samstags- und Sonntagsgottesdiensten stattfinden sollen. Weitere Infos zu den Taufen finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.kirche-glattbach-johannesberg.de.

Pfarrbüros

- Glattbach
Tel. (0 60 21) 6 29 27 00
Fax (0 60 21) 6 29 27 03
Montag u. Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr
Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr

- Johannesberg
Tel. (0 60 21) 42 17 69
Fax (0 60 21) 46 06 08
Montag u. Mittwoch 09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Das Pfarrbüro Glattbach ist vom 8. bis 22. August geschlossen.

E-Mail-Adresse:

pg.johannesberg@bistum-wuerzburg.de

Messbestellungen

Gerne können Sie Ihre Gottesdienste zu allen Bürozeiten der Pfarrbüros telefonisch bestellen oder Sie nutzen die in den Kirchen ausgelegten Kuverts. Diese geben Sie bitte über den Kollektorkorb oder den Briefkasten an das jeweilige Pfarrbüro weiter.

Zum Gespräch stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Pfarrer Nikolaus Hegler:
mobil 0171 35 28 379
- Diakon Alexander Fuchs:
mobil 0175 29 60 884
- Past. Mitarbeiter Richard Rosenberger:
mobil 0151 548 648 49
(außer Mittwoch und Freitag)
- Pfarrer i. R. Karl Mödl:
Termine bitte mit den Pfarrbüros absprechen.
- Helga Balthesen
(Geistliche Begleitung / ignatianisch):
Tel. (0 60 21) 42 18 11

Internet:

- Pfarreiengemeinschaft:
www.kirche-glattbach-johannesberg.de
- Partnerschaft mit Litumbandyosi:
www.pamoja-glattbach-johannesberg.de
- Roncalli-Zentrum:
www.roncalli-glattbach.de

Bücherei Glattbach

- Montag: 09.00 Uhr – 10.00 Uhr
- Dienstag: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
- Donnerstag: 18.30 Uhr – 20.00 Uhr
- Samstag: 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
- Sonntag: 11.00 Uhr – 12.00 Uhr

Bitte an Feiertagen und in den Ferien abweichende Öffnungszeiten beachten

Tel. (0 60 21) 6 29 27 07
buecherei-glattbach@gmx.de
<https://roncalli-glattbach.de/buecherei-glattbach>

Nächstenhilfe Glattbach

Tel. (0 60 21) 6 29 25 43

Caritas-Sozialstation St. Stephanus e. V. Hösbach

Brunnenstraße 40 – Tel. (0 60 21) 5 66 66
Unsere Pfarreiengemeinschaft sowie die beiden Kommunen Glattbach und Johannesberg sind Mitglieder und unterstützen die Caritas-Sozialstation!

Katholische Bildungshäuser

Bitte beachten Sie auch das vielfältige Programm unserer regionalen Bildungshäuser:

- Tagungszentrum Schmerlenbach:
www.schmerlenbach.de
- Martinushaus Aschaffenburg:
www.martinushaus.de



*Evangelische St. Paulusgemeinde
Damm/Strietwald/Glattbach/Johannesberg*

ANSCHRIFT:

Evang.-Luth. St. Paulusgemeinde
Paulusstr. 15
63741 Aschaffenburg
Tel.: AB 42 31 25, Fax: 42 45 90

E-Mail:

pfarramt.stpaulus.ab@elkb.de

Homepage:

www.st-paulus-aschaffenburg.de

Bankverbindung:

IBAN: DE87 7955 0000 0000 3000 20

Sprechstunde Pfarrerrinnen

Pfarrerin V. Wölfle und Pfarrerin M. Schönwald Sprechstunde nach Vereinbarung, bitte telefonisch anfragen.

Das Pfarrbüro erreichen Sie:

Montag	11.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	10 – 12 Uhr (B. Unterköfler)
Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9:30 – 11:30 Uhr

Wir sind für Sie da...

Sprechen Sie uns an, wenn Sie sich austauschen möchten oder ein Gespräch wünschen. Melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail. Unser Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Gerne beraten wir Sie, wenn es um eine Hochzeit, Taufe, Beerdigung oder um die Vermietung des Gemeindehauses geht. Bitte melden Sie sich hierzu am besten zu unseren Bürozeiten.

Bis bald, wir freuen uns auf Sie!

Ihr St. Paulus-Team

Herzlichen Dank

für Ihre bisherigen Spenden.

Wir sammeln weiter ...

„St. Paulus unterstützt mit Lebensmitteln...“

Spende für Grenzenlos e.V.

Das Gründungsmotto des Vereins Grenzenlos „Die Welt können wir nicht verändern, aber unsere Stadt“ ist nach wie vor aktuell. WIR, SIE können etwas tun gegen Armut und Obdachlosigkeit in unserer Stadt Aschaffenburg.

Sie können Ihre Spenden zu den Bürozeiten im Kreuzgang im Korb abgeben. Vielen Dank für alle bereits erwiesene Unterstützung in der zurückliegenden Zeit. Wir rechnen mit ihrer Großherzigkeit auch in den kommenden Monaten.

Ihre V. Wölfle im Auftrag von Grenzenlos e.V.

Geh aus, mein Herz und suche Freud!

*„Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben;
Schau an der schönen Gärten Zier, und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben.“*

Paul Gerhardt beschreibt, wie alles grünt und blüht, wie überall Tiere zu sehen sind, wie das volle Leben in der Natur zu finden ist.

Ich schaue in die Natur ... und bin skeptisch! Ich versuche mich zu erinnern, wann ich das letzte Mal freilaufende Hühner gesehen habe. Oder eine Nachtigall gehört habe. Herumspringende Rehe im Strietwald, aber von der unverdrossenen Bienschar brauche ich gar nicht erst anfangen.

Selbst wenn ich viel tue, um umweltbewusst zu leben: Ökostrom beziehe, fair gehandelten Kaffee kaufe, Nahrungsmittel im Bioladen hole, ist das nur ein Tropfen auf den heißen Stein.

Geht Paul Gerhards Lied an der Welt vorbei? Als er das Lied schreibt, ist gerade der Dreißigjährige Krieg vorbei. Er und seine Familie mussten viel erleiden: Hungersnot, Seuchen, Übergriffe von Soldaten. Drei seiner vier Kinder sterben. Der Tod seiner Frau fällt in die Zeit, in der „Geh aus, mein Herz, und suche Freud!“ erscheint.

Die Welt, die Paul Gerhardt in seinem Lied beschreibt, hat es so wohl nie gegeben. Er wendet sich an Gott. Sein Glaube und der Blick auf den Hoffnungsgarten geben ihm die Kraft, die er braucht. Weil er jetzt weiß, dass hier auf der Erde nichts so bleibt, wie es ist. Nichts so bleiben muss!

Wir wissen, dass die Welt nicht so bleiben wird und muss, wie sie ist. Wir blicken auf die Erde, diesen Hoffnungsgarten. Mit den schönen Blumen und den bedrohten Feldern. Beides sehen wir. Buntes mischt sich mit Dunklem.

Dann mag jede unserer Bemühungen noch so klein sein ... Sie zeugt von unserer Hoffnung!

Es sind nur kleine Tropfen, aber steter Tropfen höhlt den Stein.

M. Schönwald

Unsere Gottesdienste:

Samstag, 15.07.

ab 11 Uhr Taufgottesdienst #deineTaufe,
Pfarrerin S. Mainka,
Pfarrerin M. Schönwald
und Pfarrerin S. Weiss,
in Haibach, Abenteuerfarm Knochen-
garten

Sonntag, 16.07.

10:15 Gottesdienst
musikalisch mitgestaltet durch den
Aschaffener Handglockenchor,
V. Wölfle, Pauluskirche
anschl.: Matinee des Handglocken-
chores

Sonntag, 23.07.

10:15 Familiengottesdienst
mit Begrüßung der neuen Konfis,
M. Schönwald, Pauluskirche



**Fußballsportverein
Glattbach 1928 e.V.**

Aktuelles aus dem Verein

Vorankündigung: Am 29.07. von 9:30 bis ca. 13:00 Uhr machen wir einen Arbeitsdienst auf dem Pfaffenberg.

Trainingszeiten:

1. + 2. Mannschaft

Dienstags und donnerstags ab 19:00 Uhr (wechselt zwischen Weihergrund und Gelände FCO)

JFG U19

Jeden Montag 19:00 - 20:30 Uhr, in Möbris und Mittwoch 19:30 - 20:30 Uhr Weihergrund in Glattbach, Treffpunkt jeweils 15 Minuten vor Trainingsbeginn!

Kleinfeldjugend (Bambini u. F-Jugend)

Mittwochs und freitags ab 16:00 Uhr (Weihergrund/FCO)

E-Jugend

Mittwochs und freitags ab 16:30 Uhr (Weihergrund/FCO)

AH (Alte Herren)

Jeden Freitag um 19:00 Uhr auf dem Weihergrund Sportplatz

FSV Mountainbiking

Wer Lust auf frische Luft beim Mountainbiking hat, ist gerne eingeladen an unserem regelmäßigen Training teilzunehmen. Wir trainieren jeden Montag, sofern es nicht regnet. Wir sind eine gemischte Gruppe aus Frauen und Männern.

Die FSV Mountainbiker trainieren wie folgt:
Tag: Montag

Treffpunkt: Kapelle in der Kapellenstraße
Uhrzeit: 18.30 Uhr

Dauer: ca. 1 1/2 Stunden

Bei schlechtem Wetter fallen die Touren aus! Der FSV Glattbach freut sich auf Euer Kommen. Eine leichte sportliche Kondition sollte vorhanden sein.

Anmerkung: Bei unseren Touren besteht grundsätzlich Helmpflicht.

Info's vorab: info@robert-seus.de

Vermietung des Vereinsheims:

Für weitere Informationen bitte an Anett Mässing wenden.

E-Mail: anettms35@googlemail.com oder
Handy: 0173 955 36 42

Der FSV Glattbach online:

Hier findet Ihr auch alle Ansprechpartner des FSV. Hier gibt es aktuelle News, Spielberichte, Bilder, Infos zu kommenden Spielen und Sonstiges rund um unseren FSV Glattbach:

- Instagram: [Instagram.com/fsvglattbach](https://www.instagram.com/fsvglattbach)

- Facebook: [facebook.com/fsvglattbach](https://www.facebook.com/fsvglattbach)

- E-Mail: fsvglattbach@web.de

Wir freuen uns auf Mails, Kommentare, Feedback & das ein oder andere neue Mitglied in unserem Verein!

email@tuebel-druck.de

Sonntag, 30.07.

10:15 Gottesdienst mit Taufe,
M. Schönwald, Pauluskirche

Seniorenkaffee

Unsere Treffen finden monatlich, jeweils montags von 14:30 – 16:15 Uhr statt.

Die nächsten Termine sind am:

17. Juli 2023

„Wo man singt, da lass dich nieder ...!“

Ref. H. Roth

18. September

„In Bewegung bleiben – Sitztanz“

Refin.: Hiltrud Bappert

vorgesehen. Nach einem kurzen geistlichen Impuls stehen zunächst der Austausch und die Geselligkeit im Vordergrund. Für das leibliche Wohl sorgt unser Kuchen-Team. – Vielen Dank vorab. Was Sie mitbringen können? Freude am gemeinsamen Kaffee-Trinken. Ideen für die Gestaltung zukünftiger Treffen. Humor. Bekannte, Freunde und Nachbarn ... Wir freuen uns auf das Wiedersehen.

V. Wöflle für das Gemeindegaststube-Team

Konfi-Kurs 2023/2024:

Der Info- und Anmeldeabend war inzwischen. Der neue Kurs startet im Juli 2023.

Auch jetzt können Sie Ihr Kind noch anmelden.

Falls Sie und Ihr Kind keine Einladung zur Anmeldung erhalten haben, genügt ein kurzer Anruf und wir geben Ihnen gerne weitere Informationen zum neuen Konfi-Kurs. Weitere Infos erhalten Sie gerne zu den Bürozeiten im Pfarramt.

Dämmer - Dämmerchoppen

Wenn Sie uns an diesem Event als Helfer unterstützen möchten, freuen wir uns über Ihren Anruf oder Nachricht über das Pfarrbüro.

V. Wöflle für das St. Paulus-Team

Kindergottesdienst

Wir feiern in der Paulusgemeinde Gottesdienste für und mit Kindern. Darum finden bei uns Kindergottesdienste zeitgleich zum Haupt-Gottesdienst statt. Und wir feiern Gottesdienste für Groß und Klein.

Der nächste Termin:

17. September 2023

10.15 Uhr Kindergottesdienst

St. Paulus Projektchor

Kommen Sie einfach in unseren Projektchor! Fühlen Sie sich eingeladen mitzusingen. Geben Sie unserem Chor IHRE

Stimme. Wir freuen uns auf SIE! Angeleitet werden wir von Susanne Reinschmidt, unserer kompetenten Chorleiterin. Jede Probe beginnt mit Stimmlockerungs- und Stimmbildungsübungen.

Wir treffen uns immer **dienstags um 18:45 Uhr** im Gemeindehaus, Boppstr. 17.

Den **St. Paulus Projekt Chor** können Sie am kommenden **Sonntag, 09.07.**, im Gottesdienst hören. Danach ist eine kleine Probepause. **Der nächste Termin ist dann wieder nach der Sommerpause am 10. Oktober.**

Bei Fragen sind wir dankbar für eine Rückmeldung – am besten im Pfarrbüro zu den Bürozeiten.

Bis dahin, herzliche Grüße

S. Reinschmidt und C. Herwig

St. Paulus Bücherei

Die Bücherei von St. Paulus steht allen offen, auch neue Leser sind sehr herzlich willkommen.

Unsere Öffnungszeiten:

sonntags von 11:00 – 12:30 Uhr
mittwochs von 15:00 – 16:30 Uhr

(außer in den Schulferien). An bundeseinheitlichen Feiertagen geschlossen!

Die Ausleihzeit beträgt vier Wochen, die Ausleihe ist **kostenfrei**. Die Bücherei befindet sich im 1. Stock des Gemeindehauses in der Boppstraße 17.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Büchereiteam

Aktueller Gemeindebrief:

Unseren aktuellen Gemeindebrief entnehmen Sie bitte der Box neben dem Schaukasten an der Pauluskirche.

Selbstverständlich finden Sie alle Artikel aus dem Gemeindebrief, aktuelle Hinweise sowie verschiedene Links zu den TV und Onlinegottesdiensten auf unserer Homepage unter:

www.st-paulus-aschaffenburg.de

„Evangelisch“ im Radio/Fernsehen:

Radio: Jeden Sonntag um 10:32 Uhr auf Bayern 1: Evangelische Morgenfeier.

Danach in der Mediathek:

www.br.de/mediathek/podcast/evangelisch-morgenfeier/551

Jeden zweiten Sonntag um 10:05 Uhr im Deutschlandfunk: Gottesdienst.

Informationen unter: www.rundfunk.evangelisch.de/kirche-im-radio/

Fernsehen: Jeden zweiten Sonntag um 9:30 Uhr im ZDF: Evangelischer Gottesdienst.



**Turnverein
Glattbach 1895 e.V.**

Fitness-Gruppen

TV-HALLE

„Fitness am Abend“,

dienstags 19.45 bis 21.00 Uhr

„Walking“,

dienstags 10.00 bis 11.15 Uhr

Treffpunkt Schützenhaus/Wiesengrund

„Rückengymnastik“

mittwochs 18.45 bis 20.00 Uhr

„Bewegung mit Musik“

donnerstags 09.30 bis 10.30 Uhr

SCHULTURNHALLE

Hatha Yoga

montags 17.30 bis 18.30 Uhr

Gymnastikraum

„Ski- und Konditionsgymnastik“

montags 19.30 bis 20.30

„Freizeitsport Basket-/Volleyball“,

montags 20.45 bis 22.00 Uhr

„HIIT“ (High Intensiv Interval Training),

donnerstags 19.30 bis 20.15 Uhr

„ZUMBA“,

donnerstags 20.30 bis 21.30 Uhr

Eltern & Kind-Turnen Gruppe 1

Für die Jüngsten vom Krabbelalter bis zum 2. Geburtstag

Mittwochs von 15:45 bis 16:45 Uhr

in der TV-Halle

Eltern & Kind-Turnen Gruppe 2

Für Kinder ab dem 2. Geburtstag bis 3 ½ Jahre

Freitags von 16:00 bis 17:00 Uhr

in der TV-Halle

Abteilung: Handball

HSG 2020 Haibach/Glattbach

<http://www.hsg2020.de>

www.facebook.com/glattthaihandball

MINIHANDBALL-Gruppen

F-Jugend

Jungs + Mädels Jahrgang 2015

Training: dienstags 15:45 - 17:30 Uhr

in TV-Halle

G-Jugend

Jungs + Mädels Jahrgang 2016

Training: montags 15:30 - 17:00 Uhr

in TV-Halle

Handball-Schule

Jungs + Mädels Jahrgang 2017

Training: donnerstags 17:00 - 18:15 Uhr

in TV-Halle

Handball-Kindergarten

Jungs + Mädels Jahrgänge 2018 u. 2019

Training: donnerstags 15:30 - 17:00 Uhr

in TV-Halle

WIR HABEN ES IN DER HAND!
**BITTE UNTERSTÜTZT
UNSERE
GLATTBACHER
EINZELHÄNDLER UND
DIENSTLEISTER!**

Für eine lebendige Oranienau auch nach der Bauzeit!



KAB Glattbach

Termine August

Kegeln am 4.8.2023, 19:00 Uhr beim FCO

Vorstandssitzung am 8.8.2023

im Roncallizentrum

Diese Termine gebe ich jetzt schon bekannt, damit sie in die Sommerplanung einbezogen werden können.

Eine gute Zeit wünsche ich im Namen der gesamten Vorstandschaft.

Gisela Stegmann

Schriftführerin



**Schützengesellschaft
1928 e.V. Glattbach**

Wettkampfinfo

GK Sportpistole Gruppe 3A

Sonntag, 16.07.2023

Heimkampf bei 1447 Aschaffenburg 3

**„Gut Schuss“ für alle am nächsten
Wochenende antretenden Schützen.**

Erfolgreiche Nachrichten aus München von den Bayerischen Meisterschaften

Das vergangene und damit letzte Wochenende der Bayerischen Meisterschaften in München-Hochbrück stand aus unserer Sicht ganz im Zeichen von **Ralf Behl**.

Ralf sicherte sich mit der Standardpistole in der Klasse Herren 2 mit **551 Ringen** ungefährdet den **Meistertitel**.

Zusammen mit **Carolin Schiller** und **Martin Meister** schaffte er es, auch den Titel des Bayerischen Meisters in der Mannschaftswertung zu erringen.



Einzelergebnisse unserer teilnehmenden Schützen:

Ralf Behl	551 Ringe
Carolin Schiller	538 Ringe
Sven Behl	527 Ringe
Martin Meister	518 Ringe
Dominik Ostheimer	514 Ringe
Ludwig Hock	492 Ringe

Doch damit nicht genug, mit der Sportpistole erzielte Ralf in der Klasse Herren 2 mit **563 Ringen** und einem deutlichen Vorsprung von 9 Ringen zum Zweitplatzierten, ebenfalls den **Meistertitel**.



Auch unser Schützenmeister Florian Blank schaffte es erstmals, sich mit der Luftpistole in der Klasse Herren 3 für die Bayerische Meisterschaft zu qualifizieren. Bei seinem Debüt in München dürfte er jedoch mit seinem Ergebnis nicht zufrieden gewesen sein.

**An dieser Stelle einen
herzlichen Glückwunsch an
unsere erfolgreichen Schützen.**

Ortsvereinschießen

Ab Montag, 17.07. ist es soweit und die Jagd nach Ringen und Teilern der Ortsvereine startet, sie endet am Sonntag, den 23. Juli 2023. Die Einladungen wurden bereits an die Vereine verschickt und wir hoffen auf rege Beteiligung. Wie immer gibt es auch in diesem Jahr wieder attraktive Preise für die bestplatzierten Damen und Herren. Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall. Den es zählt wie immer der olympische Gedanke: Dabei sein ist alles.

Wir wünschen allen Teilnehmern am Ortsvereinschießen GUT SCHUSS und viel Spaß.

Termine:

17. bis 23. Juli	Ortsvereinschießen
24. bis 29. Juli	Reinigungs- und Aufbauarbeiten
29./30. Juli	Wiesengrundfest
31. Juli	Abbauarbeiten

Unsere Schießstände stehen für Trainingsseinheiten bereit.

Trainingszeiten:

Mittwoch	19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Freitag	19.00 Uhr bis 22.00 Uhr



Sommerempfang des CSU-Kreisverbandes mit Carsten Linnemann MdB

Der CSU-Kreisverband Aschaffenburg-Stadt lädt ein zu einem **Sommerempfang** mit **Carsten Linnemann MdB** am **Donnerstag, 20. Juli 2023, 19:00 Uhr**, (Beginn des offiziellen Teils 19:30 Uhr) in der **Herbert Neumeyer Lounge, Seidelstraße 2, 63741 Aschaffenburg**.

Carsten Linnemann arbeitet als stellvertretender Bundesvorsitzender der CDU und Vorsitzender der Grundsatzkommission unserer Schwesterpartei an vorderster Stelle mit an der Neupositionierung der CDU.

Mit dem Empfang will der CSU-Kreisverband – nachdem 2021 die Feier des 75. Jubiläums nicht möglich war – den Fokus auf den Kreisverband lenken. Auch soll der Austausch untereinander und zu vielen in unserer Region gepflegt werden.

Zu diesem Empfang sind auch **alle Mitglieder** des CSU-Kreisverbandes Aschaffenburg-Land, und damit auch unseres Glattbacher CSU-Ortsverbandes, gerne eingeladen.

Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung erforderlich ist und ausschließlich über <https://csu-aschaffenburg.com/veranstaltung/> erfolgen kann.

Kurt Baier, Ortsvorsitzender



Liebe Leserinnen und Leser,
unser jährlicher Buch-Flohmarkt mit Kaffee und Kuchen war trotz der Hitze ein großer Erfolg. Wir bedanken uns herzlich bei allen BesucherInnen und auch für die großzügigen Buchspenden im Vorfeld.

Bald sind Sommerferien und dazu gibt es einige Ankündigungen:

Der Sommer-Leseclub der Bücherei Glattbach beginnt am 25. Juli 2023.

Wie in jedem Jahr können während der Sommerferien junge Leser nicht nur lesen, was das Zeug hält, sondern dabei auch noch tolle Preise gewinnen. Der Sommer-Leseclub bietet den Leseratten die Gelegenheit, ihre gelesenen Bücher zu bewerten und dafür je einen Gewinn-Stempel zu erhalten. Die Ausweise für Teilnehmende gibt es ab sofort in unserer Bücherei. Bis zum 19. September können Bewertungszettel und Ausweise abgegeben werden und wer teilnimmt, gewinnt auf jeden Fall.

Ferenspiele:

Am 10. August beteiligen wir uns an den Ferienspielen mit einem Nachmittag mit dem Thema „Die Bücherei entdecken“. Wir freuen uns auf viele interessierte TeilnehmerInnen von 5 bis 9 Jahren. Bitte, im Rathaus anmelden!

Vorankündigung:

Achtung Sommeröffnungszeiten!

In den Sommerferien (31. Juli bis 11. September) haben wir nur zu folgenden Zeiten geöffnet:

Donnerstags 18.30 Uhr - 20.00 Uhr
Sonntags 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

spieleNachmittag für Alt und Jung: Dienstag, 8. August von 14 bis 17 Uhr

Unsere Öffnungszeiten im Roncalli-Zentrum:

Montag: 9.00 Uhr - 10.00 Uhr
Dienstag: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag: 18.30 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag: 17.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

Unsere Kontaktdaten:

Telefonnummer: 06021 / 629 27 07
E-Mailadresse: buecherei-glattbach@gmx.de
Homepage: <https://roncalli-glattbach.de/buecherei-glattbach>
Onlinekatalog: <https://www.bibkat.de/glattbach>
Ihr Büchereiteam

Traditionelles Klassentreffen Grundschule Glattbach

Glattbacher Grundschüler der Jahrgangs 1949/50 feiern wieder Klassentreffen

Auf ein Neues – die ehemaligen Schüler des Jahrgangsstufe 1949/50 der Schule Glattbach feierten ihr jährliches Klassentreffen mit einem gemeinsamen Ausflug. Ein Klassenkamerad plante und organisierte diesen besonderen Tag und 16 Ehemalige folgten seinem Ruf. Wertheim am Main, die nördlichste Stadt Baden-Württembergs, war Ziel des diesjährigen Treffens. Die Stadt liegt im Nordwesten des Main-Tauber-Kreises, an der Mündung der Tauber in den Main.

Mit Bus und Bahn machten wir uns am Samstag, den 08.07.2023 auf den Weg. Ein Stadtführer erzählte von der Entstehung der Stadt Wertheim. Sie und mit ihr das linksmainische Umland wurden Anfang des 19. Jahrhunderts dem Großherzogtum Baden angeschlossen, die Gebiete rechts des Mains gingen zunächst an das spätere Großherzogtum Frankfurt und nach dessen Auflösung 1815 an das Königreich Bayern über.

Die Stadtführung zeigte uns die romantisch verwinkelten Gassen und Ecken und wies uns auf besondere Bauwerke und ihre Geschichte hin, wie die Stiftsbasilika, Spitzer Turm, Engelsbrunnen, das Glasmuseum und die Burg Wertheim. Die exponierte

Lage der Stadt im Dreieck von Main und Taubermündung wird von Tagestouristen sehr gerne besucht. Die Geschäftswelt und Gastronomie sind gute Gastgeber. Am Nachmittag war eine Schifffahrt auf dem Main geplant, der Reeder erklärte uns die vorbeiziehende Landschaft.

Ein Ehemaliger erzählte von Ausgrabungen von Ammoniten aus einer Tongrube im Fränkischen, nahe seinem heutigen Wohnort. Ammoniten sind spiral eingerollte Gehäuse, welches an das Widdergehörn des Gottes Ammon erinnert. In Wirklichkeit sind es Kopffüßer, die auch als Tintenfische bezeichnet werden. Heute sind Ammoniten aus den Weltmeeren verschwunden. Verschiedene Exponate zum Anfassen und Anschauen wurden in die Runde gereicht. Während des Tages war immer wieder reichlich Zeit und Gelegenheit sich in Gesprächen untereinander auszutauschen und an frühere Erlebnisse anzuknüpfen. Den Tagesabschluss mit gemütlichem Beisammensitzen erlebten wir in einer Dämmer Gaststätte.

Allen Beteiligten vielen Dank für das Planen, Organisieren und natürlich das Kommen und Dabeisein.

Text von Reiner Weidert



Schuljahrgang 1946/1947

Hallo Jahrgangskolleginnen und Kollegen,
nach langer Zeit sollten wir uns endlich
mal wieder treffen.

Es geht mir darum abzuklären, ob wir noch-
mal einen Klassenausflug machen (mein
Vorschlag wäre Wiesbaden), oder ob wir
uns in Zukunft halbjährlich in einem Lokal
in der näheren Umgebung treffen wollen.
Ich habe uns in der Pizzeria Toscana
im REWE-Markt Glattbach einen Tisch
reserviert:

Datum:

Donnerstag, 20. Juli 2023, 18.30 Uhr

Ich hoffe, Ihr kommt zahlreich.

Viele Grüße und bis zum 20.7.,

Michael Metzger



Liebe Kinder,

Wir haben die Zeiten für unsere Treffen
zum Spielen, Klettern, Bobbycar-Fahren,
Rennen, Basteln, Essen und Trinken vor-
mittags an die Schlafenszeiten eurer Spiel-
kameraden angepasst, die Nachmittags-
zeiten sind geblieben.

Wir treffen uns aktuell:

- Montags und freitags neu von 9:30 Uhr
bis 11 Uhr
- Dienstags wie bisher von 15:30 Uhr bis
17 Uhr
- Donnerstags wie bisher von 16:15 Uhr
bis 17:15 Uhr
- und nach Vereinbarung.

Wie gewohnt, sprechen wir uns vorher über
die Miniclub-WhatsApp-Gruppe ab, wer
wann kommen möchte – nicht dass jemand
alleine ohne Schlüssel vor der Tür steht.

Mittlerweile kommen auch wieder viele
Kinder verschiedenen Alters zu unseren
Treffen. Wenn ihr unter 4 Jahre alt seid und
euch den Miniclub gerne einmal ansehen
möchtet, können eure Eltern oder Großel-
tern oder Onkel oder Tanten oder ... gerne
drei Mal mit euch zum Schnuppern kom-
men. Über eine Voranmeldung unter mini-
club.glattbach.e.v@gmail.com oder 0151 /
559 180 65 würden wir uns freuen.

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter.
Bleibt gesund!

Eure Miniclub-Vorstandschaft